

Thema Stadt & Land

Seite 1 von 3

Inhaltlicher Wegweiser und Hinweise zum Unter- richtseinsatz

Die massenmediale Wahrnehmung der Friedlichen Revolution war und ist schwerpunktmäßig auf die Umbrüche in städtischen Räumen ausgerichtet. Im Internet-Archiv www.wir-waren-so-frei.de finden sich jedoch Fotos, Filme und Erinnerungen aus allen Teilen der DDR, auch aus Gegenden, die eher selten im Fokus von Journalisten und Fotografen standen.

Durch die Betrachtung und Gegenüberstellung der Ereignisse und der Möglichkeiten zur Informationsbeschaffung in Stadt, Kleinstadt und Land soll der Blick auf die gesamte DDR und auf unterschiedliche Formen von Erlebnissen erweitert werden. Schnell wird deutlich, dass sich die Umbruchzeit nicht ausschließlich auf Großdemonstrationen und andere politisch motivierte Veranstaltungen und Ereignisse in Großstädten beschränkte.

Links mit hilfreichen Informationen zum Thema:

<http://www.umweltbibliothek.org/cgi-bin/page.pl?idx=22>

Umfassender Text zu der Wanderausstellung „Versuche, in der Wahrheit zu leben. Widerständiges Leben in der Oberlausitz 1978–1989“, die oppositionelles Leben in der ländlichen Oberlausitz in den Jahren vor der Friedlichen Revolution behandelt.

Didaktisch-methodische Überlegungen

Sekundar I

Im Themenkomplex „Stadt & Land“ sollen Bild und Text getrennt voneinander betrachtet und bewertet werden. Durch die Betrachtung der Fotos in Arbeitsgruppe 1 „Wendeerfahrungen Stadt & Land im Bild“ sollen auffällige atmosphärische Unterschiede bei den visuellen Eindrücken von Großstadt, Kleinstadt und Land herausgestellt werden. Mithilfe der persönlichen Erinnerungstexte der Fotografen sollen in Arbeitsgruppe 2 „Wendeerfahrungen Stadt & Land im Text“ zusätzlich unterschiedliche Wahrnehmungen von Ost- und Westdeutschen in den thematischen Zusammenhang eingebracht werden.

Sekundar II

Für die Bewertung der Eindrücke sollen in diesem Themenkomplex zunächst Bild und Text getrennt voneinander betrachtet werden. Dadurch liegt der Schwerpunkt in Arbeitsgruppe 1 „Wendeerfahrungen Stadt & Land im Bild“ auf den auffälligen atmosphärischen Unterschieden der visuellen Eindrücke. Diese sollen dann in Arbeitsgruppe 2 „Wendeerfahrungen Stadt & Land im Text“ unter Einbeziehung von persönlichen Erinnerungstexten der Fotografen, die unterschiedliche Sichtweisen von Ost- und Westdeutschen zur Umbruchzeit aufzeigen, in einem Essay verarbeitet werden. Alternativ können die Schüler und Schülerinnen das Essay auch mithilfe von Filmen aus dem Internet-Archiv erarbeiten.

Thema Stadt & Land

Seite 2 von 3

Zeitraumen

Die Unterrichtsmaterialien von „Wir waren so frei ... im Unterricht“ sind für den Schulunterricht konzipiert und sollen auch im schulischen Alltag anwendbar sein. Der zeitliche Rahmen, für den die Arbeitsgruppen gedacht sind, beläuft sich dabei auf mindestens eine Doppelstunde (90 Minuten). Die angeregte Präsentation der Arbeits- und Rechercheergebnisse sollte mit einer zusätzlichen Schulstunde (45 Minuten) veranschlagt werden.

Es lässt sich jedoch nicht jede Aufgabenstellung – gerade im kreativen und gestalterischen Bereich oder bei selbstständigen Recherchen – in einen engen zeitlichen Rahmen fassen. Daher fallen ausgewählte Aufgaben und Arbeitsgruppen nicht unter die oben genannten zeitlichen Richtwerte. Unter Berücksichtigung Ihrer eigenen Unterrichtserfahrungen empfehlen wir, Projekttag oder ähnliches zu nutzen, um mit Ihren Schülern und Schülerinnen die reiche Bilderwelt des Internet-Archivs www.wir-waren-so-frei.de zu entdecken.

Fakultative Themenerweiterung

Für die Sekundarstufe I und II können im Internet-Archiv in Eigenarbeit über die Schlagwortsuche weitere Bilder zum Thema „Stadt/Land“ gefunden werden.

Als Suchbegriffe können zum Beispiel Städtenamen eingegeben werden sowie „Landschaft“ oder „Grenzstreifen“ (dabei kann zusätzlich der Bezug zu anderen Themenkomplexen des Portals „Wir waren so frei ... im Unterricht“ angeregt werden wie z. B. „Protest“ oder „Grenze & Mauer“). Es kann auch nach Themen und Erinnerungen recherchiert werden.

Rubrik „Themen“:

- LUFTAUFNAHMEN
- AUSSTELLUNGSTHEMA: BEGEGNUNGEN UND ERKUNDUNGEN

Rubrik „Erinnerungen“:

- FUSSBALLBEGEGNUNGEN, DILLINGEN/BERLIN-MARZAHN, DEZEMBER 1989 UND MAI 1990

Thema Stadt & Land

Seite 3 von 3

Weiterführende Filmdokumente zum Thema

- 3. OKTOBER 1989 [SIC]: WIEDERVEREINIGUNG DEUTSCHLAND

Link zum Film: https://www.wir-waren-so-frei.de/index.php/Detail/Object/Show/object_id/6207

Feierstimmung und Begrüßung der in den Westen fahrenden Ostdeutschen auf der Autobahn beim Grenzübergang zwischen Rudolphstein (Bayern) und Hirschberg (Thüringen); Einkaufende in der Fußgängerzone in Hof; Ausflug nach Plauen

Dauer: 36 Minuten

- DAS DORF AN DER GRENZE

Link zum Film: https://www.wir-waren-so-frei.de/index.php/Detail/Object/Show/object_id/5143

Besuch des thüringischen Grenzorts Asbach-Sickenberg im Frühjahr 1990

Dauer: 8 Minuten

- AM RAND

Link zum Film: https://www.wir-waren-so-frei.de/index.php/Detail/Object/Show/object_id/4875

Im und um den ehemaligen Grenzstreifen an vier Orten in Berlin; Alltag im Übergangszustand, zwischen Brache und Baustelle; entstanden an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin GmbH (dffb)

Dauer: 24 Minuten

- AUSFLÜGE, 3. TEIL

Link zum Film: https://www.wir-waren-so-frei.de/index.php/Detail/Object/Show/object_id/429

Dokumentation einiger Ausflugsreisen nach der Öffnung der Grenze

Dauer: 19 Minuten